

# Spitalfonds Radolfzell am Bodensee

Stiftung des öffentlichen Rechts



Spitalfonds Radolfzell | Marktplatz 2 | 78315 Radolfzell am Bodensee

Landratsamt Konstanz  
Dezernat für Soziales und Gesundheit  
Benediktinerplatz 1  
D-78467 Konstanz



**Bürgermeisterin Monika Laule**  
Stiftungsverwaltung | Rathaus  
78315 Radolfzell am Bodensee, Marktplatz

Telefon : +49 (0) 7732 | 81-120  
Fax : +49 (0) 7732 | 81-400

E-Mail : [buergemeisterin@radolfzell.de](mailto:buergemeisterin@radolfzell.de)  
Internet : [www.radolfzell.de](http://www.radolfzell.de)

04.07.2024

*Vorab per Email*

## **Spitalfonds Radolfzell: Zuschussantrag für die Förderperiode 2025-2027 für das Hebammengeleitete Gesundheitszentrum radofine in Radolfzell am Bodensee**

Sehr geehrter Herr Sozialdezernent Basel,

anbei erhalten Sie wie besprochen unseren Zuschussantrag für die Förderperiode 2025-2027 zusammen mit einem Sachstandsbericht zum 31.05.2024. Die künftige Trägerschaft/Rechtsform werden wir prüfen und wollen die Möglichkeiten gemeinsam mit Ihnen bis in 2025 ausarbeiten und in den zuständigen Gremien entscheiden lassen.

Ich bin gerne bereit, in einem Gremium des Landkreises über die Entwicklung des HGZ radofine zu berichten.

Mit freundlichem Gruß



Monika Laule

**Anlagen** Zuschussantrag des Spitalfonds Radolfzell für das HGZ radofine  
Förderperiode 2025-2027



Landratsamt Konstanz  
Dezernat für Soziales und Gesundheit  
Benediktinerplatz 1  
D-78467 Konstanz

## ZUSCHUSSANTRAG FÜR DIE FÖRDERPERIODE 2025-2027

ANTRAGSTELLENDEN PERSON/EINRICHTUNG	
Name und Anschrift	Spitalfonds Radolfzell (Stiftung des öffentlichen Rechts) c/o Marktplatz 2 78315 Radolfzell am Bodensee
Kontaktperson	Bürgermeisterin Monika Laule
Telefon/-fax	07732 / 81-120
E-Mail	buergermeisterin@radolfzell.de
IBAN	DE57 6925 0035 0004 1020 00

MAßNAHME	
Bezeichnung	radofine – Hebammengeleitetes Gesundheitszentrum in Radolfzell (HGZ)
Zielgruppe mit Anzahl der Teilnehmer bzw. Nutznießer	<ul style="list-style-type: none"><li>* Jungen Familien im Landkreis KN wird eine niedrigschwellige und wohnortnahe Hebammenversorgung im Rahmen des Betreuungsbogens der Hebammenberufsordnung (Familienplanung, Schwangerschaftsbetreuung, Geburtshilfe, Wochenbettversorgung und Stillberatung bis zum Ende der Stillzeit) zugänglich gemacht.</li><li>* Insbesondere auch sozioökonomisch benachteiligten Frauen/Familien und Frauen/Familien mit Migrationshintergrund</li><li>* Kooperationspartner/Akteure in Hebammenpraxen, im Umfeld der frühen Hilfen, der Schwangeren- und Familienberatungsstellen und in der Versorgung der Familien Tätigen</li></ul>
Wirkungsort	Radolfzell am Bodensee / Landkreisweit im Landkreis KN
Zeitraum	01.01.2025 – 31.12.2027



Kurzbeschreibung	<p>Modellprojekt „radofine“:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Freiberuflichen Hebammen Verwaltungs-, Koordinierungsleistungen und Vernetzungsarbeit zentral aus einer Hand anbieten, damit die knappe „Ressource Hebamme“ bestmöglichst für die Kunden eingesetzt werden kann</li><li>• Vermittlung von Hebammenhilfe für (werdende) Eltern im häuslichen Umfeld</li><li>• Angebot von Hebammenhilfe in der Ambulanz für (werdende) Eltern, die keine externe häusliche Betreuung finden konnten</li><li>• Vertretungsangebot (Ambulanz, ggf. auch Hausbesuche) für freiberufliche Kolleginnen im LK KN in Urlaubszeiten (v.a. Sommerferien und an Weihnachten)</li><li>• Lotsenfunktion im LK KN, Vernetzung mit allen Akteur*innen, die im Umfeld der Frühen Hilfen, der Schwangeren- und Familienberatungsstellen und in der Versorgung von Familien tätig sind.</li><li>• Beratungs-, Kurs und Seminarangebote für Bedarfe von Schwangeren/Vätern/Familien vor und nach der Geburt ihres Kindes (Gesundheitsversorgung)</li><li>• offene Treffs durch STÄRKE gefördert</li><li>• Fortbildungen für Fachpersonal</li><li>• gezielt auch für sozioökonomisch benachteiligte Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund</li></ul>
------------------	--



Ausgangssituation	<p>Im Jahr 2019 hat sich der Spitalfonds Radolfzell auf das neue Förderprogramm „LGZ – mit Schwerpunkt auf geburtshilflicher Versorgung“ beworben und neben den Modellprojekten der Landkreise Reutlingen, Sigmaringen und Ortnaukreis die Förderzusage erhalten.</p> <p>Förderziel in Förderphase 1: Konzeptualisierung und modellhafte Erprobung eines Lokalen Gesundheitszentrums (LGZ) mit neuen innovativen Angeboten. Zusammen mit zwei erfahrenen Hebammen als Projektleiterinnen hat der Spitalfonds das Konzept „radofine“ entwickelt. Seit 12/2020 erfolgt die modellhafte Erprobung in attraktiven Räumen in zentraler Lage mit guter ÖPNV-Anbindung in Radolfzell. Trotz starker corona-bedingter Restriktionen (lockdown, Hebammen wollen nicht wechseln) wurde das Angebot „radofine“ von Frauen und Männern aus dem ganzen Landkreis KN in den Phasen vor und nach der Geburt ihres Kindes gut angenommen: 600 Anfragen, 510 konkret betreute Personen, 62 Vermittlungen von externen Hebammen, 1.500 Gesprächstermine, über 500 Kursteilnehmer*innen, Sommerambulanz (Stand Juli 2022). Aufgrund der pandemiebedingten Unsicherheiten hat eine aktive Werbung bislang noch nicht stattgefunden.</p> <p>2019 bis 2022 finanziert der Spitalfonds Radolfzell das Modell-Projekt mit einem hohen Eigenanteil. Die Förderung des Landes BW ist zum 31.3.2021 ausgelaufen. Da das Angebot der „radofine“ nachweislich zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung im ganzen LK KN führt, wird vorerst für den Zeitraum 01.01.2023-31.12.2024 ein Zuschuss des Landkreises KN für die Kosten des laufenden Betriebs beantragt.</p> <p>In der Förderphase 2 (01.04.2021-30.06.2022) wurde die Weiterentwicklung des Hebammenzentrums „radofine“ zu einer Hebammengeleiteten Einrichtung (HgE = radofine plus Geburtshaus) konzeptualisiert. Nur eine HgE kann die lückenlose Versorgung rund um die Geburt bieten. Erst mit einer HGE kann im Landkreis KN das nach § 24f SGB V verbrieft freie Wahlrecht des Geburtsortes für Gebärende gewährleistet werden. Eine HgE kann wirtschaftlich tragfähig sein. Der künftige Standort kann, muss aber nicht zwingend „radofine“ Radolfzell sein.</p> <p>Nach Ende der Förderphase, ab 01.07.2022 Übergang von der Projekt- zur Erprobungsphase mit ambulanter Betreuung vor und nach der Geburt und Kursangeboten, jedoch aufgrund von Personalmangel ohne Geburtshilfe. Seit 2023 besteht ein festes Team von 8 Hebammen als direkte Kooperationspartnerinnen und die Angebote wurden ausgebaut. Ebenfalls wurde/wird die Vernetzungsstruktur mit KooperationspartnerInnen rund um Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und erstes Lebensjahr des Kindes stetig weiter ausgebaut.</p>
-------------------	---



Ziele	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verbesserung der Gesundheitsversorgung für Familien im LK KN</li><li>• Hebammen-Versorgungsnotstand im LK KN mindern</li><li>• Stärkung von Familien, Empowerment</li><li>• Stärkungen freiberuflicher Hebammen</li><li>• Niedrigschwelliger Zugang zur Hebammenhilfe/-versorgung</li><li>• Umsetzung der nationalen Gesundheitsziele in Bezug auf Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Familienbildung im ersten Jahr</li><li>• Neues, zukunftsfestes Modell der Hebammenversorgung etablieren</li><li>• Netzwerk mit allen AkteurInnen ausbauen; Erstellung eines Leitfadens</li></ul>
beteiligte Personen/ Einrichtungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Freiberufliche Hebammen im LK KN</li><li>• Frühe Hilfen</li><li>• Schwangeren- und Familienberatungsstellen, trägerübergreifend</li><li>• Gynäkologen, Frauenärzte und Kinderärzte</li><li>• Leitende Ärzte der Kinderkliniken/Kreißsäle im LK KN</li></ul>
eingesetztes Personal Stellen, Qualifikation und tarifliche Eingruppierung	Leitung (Hebamme), 70%, TvöD 11 Koordinatorin (Verwaltungsfachkraft), 50%, TvöD 6
konkrete Maßnahmen	<p>Das HGZ radofine bietet KlientInnen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hebammen-Sprechstunden im Rahmen der originären Hebammenarbeit</li><li>• Beratungsangebot im Rahmen der Hebammenhilfeleistungen für besondere Problemlagen: Verarbeitung schwerer Geburten, schwere Stillstörungen, Schlafproblematiken, ...</li><li>• Wochenbettambulanz bis zum Ende der Stillzeit</li><li>• offene Treffs im Rahmen der Förderung durch STÄRKE mit einem breit gestreuten Beratungsangebot</li><li>• Online-Sprechstunden</li><li>• Kurse für Schwangerschaft, Geburt und Elternzeit</li><li>• Elternworkshops</li><li>• Osteopathie Sprechstunde</li></ul> <p>Das HGZ radofine bietet KollegInnen und angrenzenden Fachleuten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vermittlung von Hebammenhilfe im LK KN</li><li>• Lotsenfunktion für alle KooperationspartnerInnen</li><li>• Möglichkeit der entgeltlichen Raumnutzung für externe Kursanbieter und Veranstaltungen</li><li>• offene Treffen für Erfahrungsaustausch</li><li>• Sommer- und Weihnachts-Ambulanz für den LK KN</li><li>• Fachfortbildungen für Hebammen und AkteurInnen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, erstes Lebensjahr des Kindes</li></ul>



<p>Ablauf/ Meilensteine</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fortführung der radofine und bedarfsorientierter Ausbau der Angebote, Kooperationen, Vernetzung, Lotsenfunktion</li><li>• Ausbau des Hebammenpools der direkten Kooperationshebammen</li><li>• Festigung der bestehenden Kooperationen und Ausbau durch erfahrene Kooperationshebammen</li><li>• Öffentliche Werbung für das Angebot der radofine</li><li>• Klärung der künftigen Trägerschaft und Rechtsform in Abstimmung mit dem Landratsamt KN/Sozialdezernent im Laufe des Jahres 2025</li><li>• Klärung der Weiterentwicklung zum HgE (radofine plus Geburtshaus), evtl. Standort am neuen Medizin Campus in Singen</li></ul>
<p>Evaluation Wie wird die Wirksamkeit bzw. der Nutzen nachgewiesen?</p>	<p>Inhaltlicher Jahresbericht und jährliche Dokumentation von Zahlen/Statistik: Anzahl Vermittlungsanfragen, Anzahl vermittelter Familien an externe Kooperationshebammen, Anzahl vermittelter Familien an interne Kooperationshebammen im HGZ radofine, Beratungen, Wohnort/Herkunft der Kundschaft, Abfrage der Zufriedenheit der Kunden und KooperationspartnerInnen mit den „radofine“-Leistungen, betriebswirtschaftliche Auswertung</p>
<p>Finanzierung Welche weiteren Finanzierungsmöglichkeiten haben Sie geprüft? Mit welchem Ergebnis?</p>	<p>Spitalfonds Radolfzell als Träger: Der Spitalfonds Radolfzell kann den defizitären Betrieb der radofine nicht alleine bzw. nicht mehr finanzieren. Oberste Priorität hat der im Bau befindliche Neubau des Pflegeheims mit einem Volumen von rund 27 Mio. Euro.</p> <p>Landesförderung: Weder für den laufenden Betrieb noch für eine Investition in ein Geburtshaus (bauliche Maßnahme) sind aktuell Förderprogramme des Landes BW verfügbar.</p> <p>Zuschuss Landkreis Konstanz: Da die radofine nachweislich landkreisweit von Gebärenden/Familien nachgefragt wird, beantragt der Spitalfonds einen Defizitausgleich in Höhe von 75.000 Euro p.a. (indexiert) beim Landkreis Konstanz und bedankt sich für den bereits für 2023 und 2024 zugesagten nachlaufenden Zuschuss.</p> <p>Stadt Radolfzell als Standortkommune: Die Stadt Radolfzell hat in 2023 und 2024 das nach Abzug des Zuschusses des Landkreises KN verbleibende Rest-Defizit übernommen. Der Spitalfonds beantragt bei der Stadt Radolfzell wiederum einen Zuschuss zur Abdeckung des verbleibenden Rest-Defizits für die Jahre 2025-2027.</p>

Soll die Fördersumme via Index fortgeschrieben werden:

ja  nein



<b>KOSTEN- UND FINANZIERUNGSPLAN</b>				
<b>Kosten</b>	Jahr 2025	Jahr 2026	Jahr 2027	Gesamt
Personalkosten	83.000	95.000	102.000	280.000
Raumkosten	70.800	70.800	70.800	212.400
Sachkosten	36.000	38.000	40.000	114.000
Investitionen				
Sonstiges				
<b>Summe</b>	<b>189.800</b>	<b>203.800</b>	<b>212.800</b>	<b>606.400</b>
Erläuterungen zu den Kosten ( <i>insb. Abweichungen in den Folgejahren</i> )				
<b>Finanzierung</b>	Jahr 2025	Jahr 2026	Jahr 2027	Gesamt
Eigenmittel	96.800	109.800	117.800	324.400
Zuschuss LK KN	75.000	75.000	75.000	225.000
Zuschüsse Dritter				
Leistungsentgelte				
Sonstiges: Einnahmen aus Raumnutzungen	18.000	19.000	20.000	57.000
<b>Summe</b>	<b>189.800</b>	<b>203.800</b>	<b>212.800</b>	<b>606.400</b>
Erläuterungen zu der Finanzierung				
<b>Sonstiges</b>				
Anlagen	Sachstandsbericht 31.05.2024			

Radolfzell, 04.07.2024  
Ort, Datum

  
Stempel und Unterschrift

